nennen. Sind Sie denn gar so formell? Alle meine kleinen Mädchen nennen mich 'Pops', ganz einfach 'Pops'."

"Ja, Pops."

"So ist es besser, mein Engelsgesichtchen."

George, der hochgewachsene, weißgekleidete Neger, trat mit tiefen orientalischen Verbeugungen ein. Er goß mit vollendeter Anmut Wein in zwei dünne Gläser. Dann dämpfte er die Lichter in dem Salonwagen, der mit einer Geschwindigkeit von neunzig Kilometern durch die uralte demütige Nacht raste.

"Ja, meine Dot, Sie sind ein wirklicher Star. Mit Ihren siebzehn Jahren wird Ihr Name in elektrischen Lichtern auf jedem Kino in allen Städten der Welt flammen. Ist das nicht wunderbar? Gestern noch waren Sie eine kleine Stenotypistin, morgen sind Sie weltberühmt, wie Gloria Swanson oder Douglas Fairbanks. Beglückt Sie das nicht, kleines Aschenbrödel?"

"O ja, Herr . . . Pops."

Kindliche blaue Augen, weich und vertrauensvoll wie die eines Hundes. Weißes und rosiges Gesichtehen, banal wie die Titelblattzeichnung eines amerikanischen Magazins, entworfen von einem reichen amerikanischen Maler. Eben von der Hochschule gekommen und etwas verwirrt. Ihr törichtes kleines Herz pochte heftig. Was wollte Pops?

Im zweiten Wagen ein langer vergoldeter Raum, ein Palast, ein Presseagent, drei Filmschauspielerinnen, eine Filmdramatikerin, zwei Regisseure und ein englischer Schriftsteller. Sie tranken und tanzten zu den Klängen des Radios. Keiner von ihnen brauchte Affendrüsen. Gladys La Svelte goß ein Glas Champagner hinab, biß den feierlichen englischen Schriftsteller in den Nacken und wollte an der Notleine ziehen.

Henry, ein kleiner weißgekleideter Neger, sprach unter tiefen orientalischen Verbeugungen:

"Bitte, die Notleine darf nur bei Gefahr gezogen werden."

"Ich will aber daran ziehen; der Zug soll rascher fahren. Ich will Geschwindigkeit, Geschwindigkeit."

"Bitte . . ."

"Geschwindigkeit. Tempo, Tempo! Sagen Sie dem Lokomotivführer, er soll rascher fahren." — "Ja."

Aber sie zog dennoch nicht an der Notleine. Das Radio erreichte seinen Höhepunkt mit einem Wunder in der Geschichte der Menschheit. Es